

Joseph Baer &amp; Co., Frankfurt a. M.

Ⓩ Soeben ist in unserem Verlage erschienen und wurde zur Fortsetzung versandt:

Römisch-Germanische Kommission  
des Kaiserlichen Archaeologischen  
Instituts.

### Bericht über die Fortschritte der Römisch-Germanischen Forschung in den Jahren 1906/07.

230 Seiten gross-Oktav, mit 1 Tafel  
und Textabbildungen.

Preis M. 6.— ord., M. 4.50 netto.

Dieses Doppelheft bietet einen Überblick über die Resultate der prähistorischen und römisch-germanischen Forschung in den Jahren 1906 und 1907, und zwar nur nicht auf deutschem Boden, sondern auch in den Nachbargebieten **Holland, Österreich und der Schweiz.** Zum erstenmal erscheint in diesen Berichten eine Zusammenstellung von 268 neuen Inschriften, von A. von Domaszewski und H. Finke bearbeitet, die den **ersten Nachtrag zum 13. Band des CORPUS INSCRIPTIONUM LATINARUM** darstellt.

Interessenten sind: **Bibliotheken, Prähistoriker, Archäologen, Klassische Philologen, Lokalhistoriker.**

### Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Ⓩ Vor mehr als 50 Jahren erschienen zum erstenmal, wirken aber auch heute noch mit der gleichen Frische und Anmut auf die Leser:

### Musikalische Märchen

Phantasien und Skizzen

von  
**Elise Polko.**

Neue durchgesehene Ausgabe in  
zwei Bänden.

1. Bd. 25. Aufl. 2. Bd. 15. Aufl.

Mit Titelbildern  
von H. Boegelberger und  
Walter Fiele  
und Kopfleisten von L. Burger.

In vornehmen neuen Einbänden  
je M. 6.—, M. 4.— no. u. 13/12  
einzeln käuflich.

Trotz aller realistischen Lektüre, die in den letzten Jahren erschienen ist, haben sich die „Musikalischen Märchen“, namentlich bei der jungen Damenwelt, in Gunst zu erhalten gerufen. Sie dürften namentlich auch als

### Konfirmationsgeschenk

in Betracht kommen.

Ich liefere die gebundenen Exple.  
gern bedingt.

# DIE BÜCHER DER BIBEL

HERAUSGEGEBEN VON F. RAHLWES  
ZEICHNUNGEN VON E. M. LILIEN

### Weitere Urteile:

Wie durch die Neubearbeitung des Textes zeichnet sich das Werk auch durch eine in Papier und Druck ganz vorzügliche Ausstattung aus. Aber den besten Beweis für ihre Existenzberechtigung erbringt diese neue Bibelausgabe durch die völlig eigenartige Illustration. Jedenfalls ist hier ein Werk im Entstehen, das wir schon jetzt dem wärmsten Interesse der Leser empfehlen möchten.

Die christliche Welt.

Es ist mit grossem Danke zu begrüßen, dass hier ein auf der Höhe moderner Kunst stehendes Bibelwerk geboten wird. Es ist berufen, dass der Bibel in vielen Häusern, in denen bis jetzt das Verständnis für ihre Herrlichkeit fehlte, wieder lebhaftes Interesse zugewendet wird.

Die Wartburg.

Die vorliegenden Lieferungen erfüllen das vorgezeichnete Programm in vorzüglicher Weise, so dass wir das prächtige Werk bestens empfehlen können.

Literarisches Zentralblatt.

Es ist keine Strömung von heute, der Bibel als Kunstwerk Geltung zu verschaffen. Seit Jahren ist man bereits dabei, ihre Schätze an Schönheit der modernen Kunst zu erobern. Wie sie eine unerschöpfliche Fundgrube der Ethik ist, so ist sie auch ein ewig fließender Brunnen der Schönheit. Die Dichter sind als die ersten modernen Künstler an ihre Quelle zurückgekehrt, und jetzt folgen diesem Beispiele auch die Formenschöpfer der Malerei. E. M. Lilien, dem es gelungen ist, sich zu einem feinen tiefanliegenden Stile durchzuringen, hat mit genialem Stift die durch den Glauben und die Überlieferung geheiligten Vorgänge in das Sinnfällige-Bildmässige übertragen. Ihm gebührt das Hauptverdienst, dass diese in Lieferungen erscheinende Bibelausgabe zu einem modernen Kunstwerke ersten Ranges gemacht worden ist.

Danziger Neueste Nachrichten.

Der erste Band: **Überlieferung und Gesetz** (Das Fünfbuch Mose und das Buch Josua) liegt vollständig vor. Preis in Original-einband M. 15.— ord., M. 11.25 no., M. 10.— bar. Ein weiterer Band, die Liederdichtung umfassend, befindet sich im Druck.  
VERLAG VON GEORGE WESTERMANN IN BRAUNSCHWEIG.